



Informationen für die ehrenamtliche Flüchtlingshilfe

Sprachförderung

Praxisleitfaden: Überwindung sprachlicher Hürden in der Ausbildung

Wenn Ausbilderinnen und Ausbilder wissen, wie sprachliche Missverständnisse entstehen, können sie wirkungsvoll unterstützen, indem sie auf ihre eigene Ausdrucksweise achten und bei "merkwürdigen" Reaktionen gleich nachfragen, was ihr Azubi verstanden hat oder sagen wollte. Ein Leitfaden gibt Anregungen für die Praxis.

[Leitfaden](#)

Neuer Deutschkurs A1

Das Zukunftswerk Bonner Nordstadt bietet einen weiteren A1 Deutschkurs an.

Termine: Immer Dienstag 17:00 - 18:30 und Freitag 16:00 - 17:30

Ort: Gemeindehaus St. Marien, Adolfstraße 28 d

Start: Dienstag den 11. Juli

Bei Interesse bitte einfach ohne Anmeldung hingehen.

Weitere Informationen: Jan Erik Meyer, E-Mail: ea-koordination@jem-bonn.de, Telefon: 0228 5366905

Arbeit, Ausbildung und Studium

Informationen für Ehrenamtliche: Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten

Ziel dieser Broschüre des Förderprogrammes „Integration durch Qualifizierung IQ“ ist es, Ehrenamtlichen einen allgemeinen Überblick den arbeitsmarktrelevanten Themen, wie Anerkennung ausländischer Qualifikationen, Arbeitsmarktzugang für Geflüchtete sowie Teilnahme an Integrations- und berufsbezogenen Deutschkursen.

[Download](#)

Kurzfilmreihe Berufsanerkennung: Unternehmen und Fachkräfte erzählen

In einer vierteiligen Kurzfilmreihe berichten Unternehmen und Fachkräfte von ihren Erfahrungen mit der beruflichen Anerkennung. Dabei werden unterschiedliche Aspekte des Anerkennungsverfahrens beleuchtet: vom Erstberatungsgespräch bis zur vollen Anerkennung.

[Kurzfilmreihe von unternehmen berufsanerkennung](#)

Erfahrungsbericht aus dem Gartenbau

Der [Film des BIBB-Portals überaus.de](#) zeigt die Erfahrungen aus einem Gartenbaubetrieb, in dem erstmalig ein Flüchtling ausgebildet wird. Geschäftsführer, Ausbilderin und Azubi schildern, was für sie eine gute Ausbildung ausmacht und welche Anforderungen an Betrieb und Ausbilder gestellt werden.

BMBF fördert Tests für studieninteressierte Geflüchtete

Im Rahmen der Förderprogramme des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) und des Deutsche Akademische Austauschdienstes (DAAD) unterstützen zwei Tests die Geflüchteten auf ihrem Weg ins Studium. Die Tests sind für Geflüchtete kostenlos. Informationen, Vorbereitungsmöglichkeiten und die Anmeldung:

<https://refugees.testas.de> bzw. <https://refugees.onset.de>

Weitergehende Informationen:

Gesellschaft für Akademische Studienvorbereitung und Testentwicklung e. V., c/o TestDaF-Institut:

TestAS für Flüchtlinge: Herr Ahmed, amin.ahmed@testdaf.de

onSET für Flüchtlinge: Frau Lepping, hannah.lepping@testdaf.de

Telefon: 0234 3229708

Alltag und Freizeit

Sommerferienaktion "In Bonn ist was los"

Für Kinder und Jugendliche, die in den Sommerferien zu Hause etwas Spannendes erleben wollen, bietet die Bundesstadt Bonn jedes Jahr ein abwechslungsreiches Ferienprogramm an. Das Angebot umfasst Veranstaltungen aus verschiedenen Themengebieten wie Natur, Geschichte, Medien, Sport oder Kunst und ist so vielfältig, dass für jeden Geschmack etwas Interessantes zu finden sein wird.

[Programm und weitere Informationen](#)

Waldferien-Freizeit im Kottenforst "Tiere des Waldes"

Vom 17.-21.07.2017, täglich von 10 bis 15 Uhr

Treffpunkt: Bad Godesberg Schweinheim am Waldkrankenhaus, Buslinie 615 (Richtung Stadtwald) bis zur Endhaltestelle.

Alle teilnehmenden Kinder und Betreuer sind zusätzlich über eine Ferienversicherung abgesichert.

Die Teilnahme an den Waldtagen ist für Flüchtlingskinder kostenfrei.

Weitere Informationen in den Flyern anbei.

Bunter Sommer Integrative Ferienfreizeit

Integrative Ferienfreizeit für Kinder und Jugendliche mit und ohne Migrationshintergrund

Gemeinsam Klettern, Experimentieren, Spielen und Grillen.

Zeitraum: 31.07. bis 4.08.2017 10-16 Uhr

Ort: MIRGapolis-Haus der Vielfalt, Brüdergasse 16-18, 531111 Bonn

Alter: 10 bis 16 Jahren

Teilnehmerzahl: max. 15 Personen

Die Teilnahme ist kostenlos

[Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen](#)

Volleyball Camp

Die Volleyball Abteilung im SSF Bonn organisiert in der letzten Sommerferienwoche ein Volleyballcamp für die Jahrgänge 2004-2007 in der Sporthalle Wasserland. Selbstkostenbeitrag für geflüchtete Kinder liegt bei 5 Euro.

[Weitere Informationen und Anmeldeformular](#)

Interkultureller Comic-Workshop der Bundeskunsthalle

Animiere deinen Charakter: Mit genial-einfachen Tricks entwickelst und animierst du in unserem Workshop einen digitalen Comic-Character. Du zeichnest auf Folien, wie beim richtigen Zeichentrickfilm, und benutzt dein Smartphone/iPhone oder Tablet, wie der amerikanische Animationskünstler Hombre McSteez.

Für Kinder ab 9 Jahren, Jugendliche und junge Erwachsene. Kostenfrei buchbar für Gruppen (Internationale Vorbereitungsklassen, Sprachfördergruppen, ehrenamtliche Flüchtlingshilfen, Vereine, Organisationen und Initiativen, die einen Beitrag zur Flüchtlingsaufnahme und Integration leisten).

Information und Anmeldung: Telefon 0228 9171-243, E-Mail an kunstvermittlung@bundeskunsthalle.de

[Mehr Infos zur Bundeskunsthalle in arabischer Sprache](#)

[Mehr Infos zur Bundeskunsthalle in persischer Sprache](#)

Multicultural Musical Bonn: Teilnehmer*innen für die Erarbeitung eines Musicals gesucht!

Der angehende Verein Multicultural Musical Bonn möchte gemeinsam mit Flüchtlingen und Jugendlichen aus Bonn ein Musical erarbeiten. Dadurch möchte der Verein zur Integration und Akzeptanz beitragen. Nun werden Teilnehmer*innen gesucht!

Die Initiative würde sich freuen, 13- bis 18-Jährigen geflüchteten Jugendlichen auch persönlich das Projekt vorzustellen und sie dafür zu begeistern. **Am 13. Juli 2017 um 17:00 Uhr findet am Friedrich-Ebert Gymnasium ein erstes Informationstreffen statt** - Jeder ist herzlich willkommen!

[Weitere Information und verbindliche Anmeldungen](#)

Evangelische Flüchtlingshilfe Bad Godesberg: Aktuelle Flüchtlingscafés und Formularhilfe in Bad Godesberg

Die Evangelische Flüchtlingshilfe Bad Godesberg macht ihre aktuellen Angebote in der Flüchtlingshilfe bekannt und würde sich freuen, wenn Sie geflüchtete Familien und/oder Einzelpersonen auf die regelmäßig stattfindenden Angebote in den ev. Kirchengemeinden sowie der Zanderstraße aufmerksam machen würden.

Eine aktuelle Terminübersicht finden Sie im Anhang, weitere Termine folgen nach der Umstrukturierung. Konstant bleiben die Cafés in der Erlöser-Kirchengemeinde und der Christus-Kirchengemeinde sowie das Begegnungscafé in der Riemenschneiderstraße auch durch die Sommerferien hindurch.

Außerdem gibt es eine Formularhilfe in der Zanderstraße, siehe Flyer im Anhang.

Kontakt und weitere Informationen:

Jessica Hübner-Fekiri, Evangelische Flüchtlingshilfe Bad Godesberg
Habsburgerstraße 9, 53173 Bonn

Tel.: 0228-362907, Mobil: 0174-8409194, E-Mail: fluechtlingshilfe@evangelisches-godesberg.de

Telefonsprechzeiten: montags, mittwochs und donnerstags: 10 – 12 Uhr

Übersicht der Kinder- und Jugendzentren in Bonn

Die viersprachigen Flyer (Deutsch, Englisch, Französisch, Arabisch) informieren darüber, wann welches Haus für welche Altersstufe geöffnet hat und sind dabei nach Stadtbezirken gegliedert.

[Flyer Kinder- und Jugendzentren Bonn](#)

Interkultureller Mädchentreff AZADE

Für geflüchtete junge Frauen und Mädchen, die Anschluss in Bonn für ihre Freizeitgestaltung oder Unterstützung bei ihren Hausaufgaben suchen, stellt AZADE einen guten Anlaufpunkt dar. AZADE ist ein interkultureller Treffpunkt für Mädchen und junge Frauen in der Bonner Altstadt. Der Verein bietet einen regelmäßigen offenen Treff, spannende Freizeitangebote sowie Hausaufgaben- und Bewerbungshilfe an.

Kontakt:

Dorotheenstr. 20, 53111 Bonn

Tel: 0228-659491 , E-Mail: info@azade.de

Homepage: <http://www.azade.de/>

Öffnungszeiten und Angebote:

Beratung:	Offener Treff:	Hausaufgabenhilfe:
Dienstag: 16:00 - 18:00	Montag: 13:00 - 18:00 Dienstag: 13:00 - 18:00 Donnerstag: 13:00 - 18:00 Mittwoch: 15:00 - 18:00 Freitag: 15:00 - 17:00	Montag: 14:00 - 18:00 Dienstag: 14:00 - 18:00 Donnerstag: 14:00 - 18:00 Mittwoch: 15:00 - 18:00

Ehrenamt

Deutscher Volkshochschul-Verband sucht Interviewpartner aus der ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe

Gemeinsam mit dem Deutschen Volkshochschul-Verband arbeitet das Learning Lab an einer digitalen Plattform für Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit. Damit das Angebot Ihnen auch wirklich nützlich wird, sucht das Learning Lab Ehrenamtliche aus verschiedenen Bereichen, die regelmäßig tätig sind und die von ihren Erfahrungen berichten. Ihre Beteiligung soll so zielführend wie möglich sein, deshalb wurde ein Tagebuch zusammengestellt, mit dem Sie zwei bis drei Wochen lang Tätigkeiten und Ereignisse rund um das Ehrenamt dokumentieren (je 5-10 Minuten). Darauf aufbauend möchte das Learning Lab mit Ihnen ein Interview führen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei gianna.scharnberg@uni-due.de oder unter 0201-1835257.

Möchten Sie außerdem über Neuigkeiten aus dem Projekt informiert werden? Dann tragen Sie sich [hier](#) in die Verteilerliste ein.

Veranstaltungen

Fundraising und Fördermittel für Vereine

Termin: Samstag, 15.07.2017, Uhrzeit: 10:00 bis 17:00 Uhr, Ort: MIGRApolis-Haus der Vielfalt, Brüdergasse 16-18, 53111 Bonn

Der Workshop dient als Einstieg ins Fundraising und vermittelt grundlegendes Wissen und praktische Tipps für die Beschaffung von Fördermitteln für Ihren Verein oder Ihr Projekt. Sie erhalten einen Überblick zu den Schritten auf dem Weg zu einer Fundraising-Strategie und was es dabei zu beachten gibt. Das Seminar bietet Ihnen theoretisches Wissen, Anregungen und Ideen sowie konkrete Anleitungen und praktische Übungen für Spendenaktionen, Regeln für Spendenbriefe und vieles mehr. Dabei werden u.a. folgende Fragen beantwortet:

- Was ist Fundraising? Was sind die typischen Fundraising-Instrumente?
- Wie finde ich SpenderInnen? Wie spreche ich Sie erfolgreich an?
- Welche Ideen gibt es für Spendenaktionen?

Darüber hinaus vermittelt der Workshop einen Überblick für die Einwerbung von Mitteln aus Stiftungen, Fördertöpfen und Förderwettbewerben, da dies gerade für überwiegend ehrenamtlich arbeitende Initiativen ein leichter zugänglicher Markt ist als der Aufbau von privaten Spendern oder Unternehmens-Spenden. Im zweiten Teil des Workshops stellen wir daher vor, welche Recherche-Möglichkeiten es gibt und wie die Antragstellung gelingen kann. Die TeilnehmerInnen erhalten hier praktische Anleitung, wie sie Schritt für Schritt einen Antrag für finanzielle Zuschüsse und Fördermittel für Projekte stellen können.

In der praxisnahen Fortbildung halten sich theoretische und praktische Übungsanteile die Waage. Ziel ist es, dass die TeilnehmerInnen ein Grundverständnis von Fundraising erhalten, um Spenden oder Fördermittel von Stiftungen einzuwerben.

Anmeldung: Frau Mika Wagner oder Herrn Philip Gondecki vom MIGRApolis *House of Resources* Bonn (BIM e.V.) über Tel: 0228 - 338 339 41 oder E-Mail: hor-bonn@bimev.de

SAVE THE DATE

Wer sich in der Flüchtlingshilfe engagiert, weiß, dass es wichtig ist, mit Menschen verschiedener ethnischer, kultureller, religiöser, sozialer oder sprachlicher Herkunft umgehen zu können.

Wir laden daher herzlich ein zum Seminar „**Interkulturelle Kompetenz im Umgang mit Menschen aus dem arabischen Kulturkreis**“ am **Freitag, 8. September 2017 von 10 - 16 Uhr**

in der Volkshochschule (Zweigstelle Bad Godesberg), Michaelshof 2.

Referentin: Serena Cerra, Kölner Institut für Interkulturelle Kompetenz e.V. (www.kiik.eu)

Co-Referent: Sabah Shamsi, Literaturwissenschaftler aus Syrien

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Haben Sie Fragen zur Veranstaltung, wenden Sie sich bitte an Stefanie Schaefer, Telefon 772695, E-Mail: stefanie.schaefer@bonn.de.

Mit freundlichen Grüßen aus der Stabsstelle Integration

Stefanie Schaefer
Bundesstadt Bonn
Stabsstelle Integration
Altes Rathaus/Markt, 53111 Bonn
Telefon +49(0)2 28.77 2695
Telefax +49(0)2 28.77 3215
E-Mail stefanie.schaefer@bonn.de
Hotline Flüchtlingshilfe: Telefon 77 53 77
Internet www.bonn.de
Informationen zum Thema Flüchtlinge:
www.integration-in-bonn.de

**STADT.
CITY.
VILLE.
BONN.**

Jahrespartnerschaft 2017 - Gemeinsam mehr bewegen

**ENGAGEMENT
GLOBAL**

Service für Entwicklungsinitiativen

